

Prof. Dr. Dr. Peter Alheit
Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik
mit dem Schwerpunkt außerschulische Pädagogik am
Pädagogischen Seminar der
Georg-August-Universität Göttingen

Liste der Publikationen (1971-2009)

Monographien

1971, Das „Areligiöse“ im Denken Max Webers. Eine religionsphilosophische Studie zum Problem der Ethik bei Max Weber, Diss. theol. Marburg: Universitätsdruck (Preisarbeit der Theologischen Fakultät der Philipps-Universität Marburg), 292 Seiten

1976, Alltagswissen und Klassenbewußtsein. Zur Konstitutionsanalyse gesellschaftlichen Bewußtseins im Spätkapitalismus, Diss. phil. Kassel: Universitätsdruck der Gesamthochschule Kassel, 303 Seiten

1978, mit Thomas Brauner und Volker Zoch, Zur Situation der Fort- und Weiterbildung im Bereich der Sozialarbeit. Eine mehrstufige Untersuchung (Mit einem Vorwort von Sabine Hering und Adrian Gaertner), Kassel: Gesamthochschulbibliothek, ISBN 3-88122-032-1, 408 Seiten

1983, Alltagsleben. Zur Bedeutung eines gesellschaftlichen „Restphänomens“, Frankfurt, New York: Campus, ISBN 3-593-33228-0, 286 Seiten

1985, mit Bettina Dausien, Arbeitsleben. Eine qualitative Untersuchung von Arbeiterlebensgeschichten, Frankfurt, New York: Campus, ISBN 3-593-33502-6, 324 Seiten

1986, mit Christian Glaß, Beschädigtes Leben. Soziale Biographien arbeitsloser Jugendlicher - Ein soziologischer Versuch Über die „Entdeckung“ neuer Fragestellungen, Frankfurt, New York: Campus, ISBN 3-593-33606-5, 361 Seiten

1986, mit Bettina Dausien und Helga Flörcken-Erdbrink, „... weil wir praktisch in 'ner verkehrten Welt leben“. Schichtarbeiter und ihre Frauen erzählen, Frankfurt am Main: Cooperative, ISBN 3-88442-016-X, 170 Seiten

1987, Alltag und Biographie. Studien zur gesellschaftlichen Konstitution biographischer Perspektiven, Bremen: Universität Bremen (Forschungsreihe

des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.4), ISBN 3-88722-227-3, 211 Seiten

1988, mit Norbert Reif, „*Das war 'ne echte Familie*“. Die Geschichte eines Betriebes aus der Sicht der Arbeiter, Frankfurt am Main: Cooperative, ISBN 3-88442-018-6, 176 Seiten

1990, Alltag und Biographie. Studien zur gesellschaftlichen Konstitution biographischer Perspektiven, zweite, erweiterte Auflage, Bremen: Universität Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.4²), ISBN 3-88722-227-X, 261 Seiten

1991, mit Bettina Dausien, Arbeiterbiographien. Zur thematischen Relevanz der Arbeit in proletarischen Lebensgeschichten: Exemplarische Untersuchungen im Rahmen der „biographischen Methode“. Dritte, überarbeitete und neu gesetzte Auflage des Bandes 6 der Arbeitspapiere des Forschungsprojekts „Arbeiterbiographien“ (Erstaufgabe 1983), Bremen: Universität Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.2³), ISBN 3-88722-226-1, 405 Seiten

1992, Kultur und Gesellschaft. Plädoyers für eine kulturelle Neomoderne, Bremen: Universität Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.18), ISBN 3-88722-231-8, 472 Seiten

1994, Taking the Knocks. Youth Unemployment and Biography - A Qualitative Analysis, London: Cassell, ISBN 0-304-32968-1, 319 Seiten

1994, Zivile Kultur. Verlust und Wiederaneignung der Moderne, Frankfurt, New York: Campus, ISBN 3-593-34966-3, 335 Seiten

1994, mit Susanne Völker, Bernd Westermann und Michael M. Zwick, Die Kehrseite der „Erlebnisgesellschaft“. Eine explorative Studie, 2. überarbeitete und erweiterte Auflage des Bandes 1 der Werkstattberichte des IBL, Bremen: Universität Bremen, ISBN 3-88722-325-X, 186 Seiten

1995, Lebenswelt „Betrieb“. Zur wissenssoziologischen Bedeutung der Arbeitssphäre, Frankfurt am Main: Verlag für Akademische Schriften, ISBN 3-88864-135-7, 68 Seiten

1996, mit Stefania Bergamini, Storie di vita. Metodologia di ricerca per le scienze sociali, Milano: Guerini, ISBN 88-7802-694-8, 134 Seiten

1999, mit Hanna Haack, Heinz-Gerd Hofschien, Renate Meyer-Braun, Gebrochene Modernisierung - Der langsame Wandel proletarischer Milieus. Eine exemplarische Vergleichsstudie ost- und westdeutscher Arbeitermilieus in den 1950er Jahren, 2 Bde. (= IBL-Forschung 6 und 7), Bremen: Donat, ISBN 3-931737-80-2, 1106 Seiten

Publikationsliste 1971-2009

2004, mit Kerstin Bast-Haider und Petra Drauschke, Die zögernde Ankunft im Westen. Biographien und Mentalitäten in Ostdeutschland. Frankfurt, New York: Campus, ISBN 3-593-37484-6, 350 Seiten

2004, mit Hanna Haack, Die vergessene „Autonomie“ der Arbeiter. Eine Studie zum frühen Scheitern der DDR am Beispiel der Neptunwerft, Berlin: Karl Dietz Verlag, ISBN 3-320-02051-X, 472 Seiten

2004, mit Regina Becker-Schmidt, Thomas Gitz-Johansen, Lars Ploug, Henning Salling Olesen und Kjell Rubenson, Shaping an Emerging Reality – Researching Lifelong Learning, Roskilde: Roskilde University Press, ISBN: 87-91387-07-8, 121 Seiten

2006, mit Morten Brandt, Autobiographie und ästhetische Erfahrung. Entstehung und Wandel des Selbst in der Moderne, Frankfurt, New York: Campus, ISBN: 3-593-37991-0, 312 Seiten

2007, mit Bettina Dausien, En el curs de la vida. Educació, formació, biograficitat i gènere, Barcelona: Editions del CREC, ISBN: 978-84-935517-1-1, 172 Seiten

2007, mit Bettina Dausien, En el curso de la vida. Educación, formación, biograficidad y género, Valencia: Denes Editorial, ISBN: 978-84-935517-2-8, 178 Seiten

2009, mit Frank Schömer, Der Aufsteiger. Autobiographische Zeugnisse zu einem Prototypen der Moderne von 1800 bis heute, Frankfurt, New York: Campus, ISBN: 978-3-593-38857-1, 458 Seiten

in Vorbereitung:

2009, mit Anissa Henze und Kathrin Rheinländer, Der rauhe Weg zur Alma Mater. Der Umgang der Hochschulen mit ungewöhnlichen Bildungskarrieren - Eine qualitative Studie, Opladen: VS-Verlag (in Vorbereitung)

Editionen

1974, mit Hans Bernhard Kaufmann, Zur Bedeutung der Sozialisationsforschung für Religionspädagogik, Theologie und Kirche, Münster: Veröffentlichungen des Comenius Instituts

1985, mit Eckhard Jung und Jörg Wollenberg, Käthe Popall. Ein schwieriges politisches Leben. Erzählte Geschichte bearbeitet von Peter Alheit und Jörg Wollenberg. Band 1 der Reihe „Geschichte erzählt: Politische Arbeiterbiographien“, Fischerhude: Verlag Atelier im Bauernhaus, ISBN 3-88132064-4

Publikationsliste 1971-2009

1986, mit Gerd Lobodda und Jörg Wollenberg, Wie wir leben wollen. Krise der Arbeitsgesellschaft, Widerstand, Reform und Perspektiven, Hamburg: VSA, ISBN 3-87975-369-5

1986, mit Klaus Körber, Helga Krüger und Ursula Rabe-Kleberg, Arbeit und Bildung. Forschungsergebnisse des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“ 1984 bis 1986, 2 Bde., Bremen: Universität Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.7 und 8), ISBN 3-88722-139-7

1987, mit Gerd Lobodda und Jörg Wollenberg, Otto Kraus - Ein „IG Metaller“ der ersten Stunde. Erzählte Geschichte bearbeitet von Peter Alheit und Jörg Wollenberg. Band 2 der Reihe „Geschichte erzählt: Politische Arbeiterbiographien“, Fischerhude: Verlag Atelier im Bauernhaus, ISBN 3-88132073-3

1989, mit Erika M. Hoerning, Biographisches Wissen. Beiträge zu einer Theorie lebensgeschichtlicher Erfahrung, Frankfurt, New York: Campus, ISBN 3-593-34193-X

1989, mit Hywel Francis, Adult Education in Changing Industrial Regions, Marburg: va&g, ISBN 3-89419-003-5

1990, mit Klaus Körber, Helga Krüger und Dieter Mazur, Bildung in der Arbeitsgesellschaft. Ergebnisse und Perspektiven des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“, 2 Bde., Bremen: Universität Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bde. 13 und 14), ISBN 3-88722-215-6

1990, mit Klaus Körber und Ursula Rabe-Kleberg, Abschied von der Lohnarbeit? Diskussionsbeiträge zu einem erweiterten Arbeitsbegriff (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd. 12), Bremen: Universität Bremen, ISBN 3-88722-311-0

1994, mit Ursula Apitzsch et al., Von der Arbeitsgesellschaft zur Bildungsgesellschaft? Perspektiven von Arbeit und Bildung im Prozeß europäischen Wandels (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd. 25), Bremen: Universität Bremen, ISBN 3-88722-313-6

1995, mit Wolfram Fischer-Rosenthal, Biographien in Deutschland. Soziologische Rekonstruktionen gelebter Gesellschaftsgeschichte, Opladen: Westdeutscher Verlag, ISBN 3-531-12555-9

1995, mit Skevos Papaioannou, Joergen From Lauridsen und Henning Salling Olesen, Education, Culture and Modernisation. Contributions to the First International PhD Summer School Adult Education, Culture and Societal Change, Anogia (Crete) 1994, Roskilde: RUC, ISBN 87-7349-290-6

1995, mit Agnieszka Bron-Wojciechowska, Elisabeth Brugger und Pierre Dominicé, The Biographical Approach in European Adult Education, Wien: Edition Volkshochschule, ISBN 3-900799-053

Publikationsliste 1971-2009

1996, mit Skevos Papaioannou, Joergen From Lauridsen und Henning Salling Olesen, Community, Education and Social Change. Anogia Workbooks 2, Roskilde: RUC, ISBN 87-7349-322-8

1998, mit Eva Kammler, Lifelong Learning and its Impact on Social and Regional Development, Bremen: Donat, ISBN 3-931737-53-5

1998, mit Skevos Papaioannou und Henning Salling Olesen, Education, Modernization and Peripheral Community. Anogia Workbooks 3, Roskilde: RUC, ISBN

1998, mit Skevos Papaioannou und Henning Salling Olesen, ΚΟΙΝΩΝΙΚΟΣ ΜΕΤΑ-ΣΧΗΜΑΤΙΣΜΟΣ ΕΚΠΑΙΔΕΥΣΗ ΚΑΙ ΤΟΠΙΚΗ ΚΟΙΝΩΝΙΑ, Rethymnon: Βαγγελης Παπιομυτογλου, ISBN 960-7143-07-8

1999, mit Bettina Dausien, Wolfram Fischer-Rosenthal, Andreas Hanes und Annelie Keil, Biographie und Leib, Gießen: Psychosozial Verlag, ISBN 3-932133-44-7

1999, mit Dorothea Piening, Assessment of Prior Experiential Learning as a Key to Lifelong Learning. Evaluating European Practices, Bremen: Universität Bremen, ISBN 3-88722-435-3

2000, mit Johannes Beck, Eva Kammler, Henning Salling Olesen und Richard Taylor, Lifelong Learning Inside and Outside Schools, 2 Bde., Roskilde: Roskilde University, Universität Bremen & University of Leeds, ISBN 87-7349-493-3

2002, mit Bettina Dausien, Wolfram Fischer-Rosenthal, Andreas Hanes und Annelie Keil, Biographie und Leib, 2. Auflage, Gießen: Psychosozial Verlag, ISBN 3-932133-44-7

2006, mit Irena Szlachcicowa und František Zich, Biographien im Grenzraum. Eine Untersuchung in der Euroregion Neiße, Dresden: Neisse Verlag, ISBN 3-934038-23-9

2007, with Linden West, Anders Siig Andersen and Barbara Merrill, Using Biographical and Life History Approaches in the Study of Adult and Lifelong Learning: European Perspectives, Frankfurt am Main: Peter Lang, ISBN 3-631-56286-1

2009, mit Heide von Felden, Lebenslanges Lernen und erziehungswissenschaftliche Biographieforschung. Konzepte und Forschung im europäischen Diskurs, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, ISBN 978-3531-15600-2

in Vorbereitung:

2010, mit Zbigniew Kurcz und František Zich, Changing Mentalities in a Central European Borderline Region. A Comparative Study on Cultural Identities in East Germany, Northern Czechia and West Poland, Prague (in preparation)

Buchaufsätze

1974, Eltern sein - ein sozialer „Beruf“? Zur „Professionalisierung“ der Elternrolle. In: Gerhard Strunk (Hg.), Elternbildung in Kirche und Gesellschaft. Aufgaben - Institutionen - Berichte, Münster: Veröffentlichungen des Comenius Instituts, 124-143

1974, Elternbildung und soziale Schicht. Sozialpsychologische Überlegungen zur Elternbildung. In: Gerhard Strunk (Hg.), Elternbildung in Kirche und Gesellschaft. Aufgaben - Institutionen - Berichte, Münster: Veröffentlichungen des Comenius Instituts, 144-165

1974, Soziolinguistik. In: Helmut Fischer (Hg.), Sprachwissen für Theologen, Hamburg: Furche, 41-61

1975, Desymbolisierte Religion. Religiöse Sozialisation und Sprachzerstörung. In: Manfred Arndt (Hg.), Religiöse Sozialisation, Stuttgart: Kohlhammer, 89-99; 108/109

1976, Elternbildung und soziale Schicht. Sozialpsychologische Überlegungen zur Elternbildung (Wiederabdruck). In: Ludwig Kerstiens (Hg.), Elternbildung, Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 60-75

1977, mit Bettina Dausien, Jugendgerichtshilfe - Sozialarbeit zwischen Sozialisation und Sozialkontrolle. Dokumente, Analysen und Perspektiven aus einem „traditionellen Berufsfeld“. In: Friedrich Barabas et al. (Hg.), Jahrbuch der Sozialarbeit 1978, Reinbek: Rowohlt, 164-195

1979, Gesellschaftliche Verhältnisse zwischen den Verhaltensweisen. Einige Anmerkungen zu Lucien Sèves marxistischer Theorie der Persönlichkeit. In: Rolf Schwendter (Hg.), Reader zur Psychiatrie und Antipsychiatrie, Bd.2, Berlin: Sozialpolitischer Verlag, 118-148

1980, Leben in der Stadt. Überlegungen zur politischen Soziologie des urbanen Alltags. In: Volkhard Brandes et al. (Hg.), Leben in der Bundesrepublik. Die alltägliche Krise, Berlin: Olle & Wolter, 49-81

1980, Jugendgerichtshilfe. In: Dieter Kreft und Ingrid Mielenz (Hg.), Wörterbuch Soziale Arbeit, Weinheim: Beltz, 242-243

1980, Soziokulturelle Bewegung. In: Dieter Kreft und Ingrid Mielenz (Hg.), Wörterbuch Soziale Arbeit, Weinheim: Beltz, 428-429

1980, Gemeinwesenarbeit. In: Ansgar Weymann (Hg.), Handbuch für die Soziologie der Erwachsenenbildung, Neuwied und Berlin: Luchterhand, 195-210

1981, Das Phänomen der „Irrationalität“ öffentlicher Jugendpolitik. Sind die gängigen „linken“ Erklärungsmuster noch brauchbar? In: Diskurs. Bremer Beiträge zu Wissenschaft und Gesellschaft, Bd.4: Reform des Jugendhilfrechts, Bremen: Universität Bremen, 32-48

1981, Alternativen im Dilemma? In: Projektgruppe Soziale Berufe (Hg.), Sozialarbeit: Problemwandel und Institutionen. Expertisen II, München: Juventa, 234-236

1982, mit Jörg Wollenberg, Der „Erfahrungsansatz“ in der Arbeiterbildung. In: Ekkehard Nüssli (Hg.), Taschenbuch der Erwachsenenbildung, Baltmannsweiler: Schneider, 245-291

1982, Gefühle sind nicht vorgesehen (Kommentar). In: Günter Kahl, Kein Thema. Geschichten aus zehn beschädigten Jahren, Weinheim: Beltz, 67-70

1983, Leben in der Stadt. Überlegungen zur politischen Soziologie des urbanen Alltags (leicht gekürzter Wiederabdruck). In: Friedhelm Peters (Hg.), Gemeinwesenarbeit im Kontext lokaler Sozialpolitik, Bielefeld: AJZ-Druck und Verlag, 39-61

1983, Ansichten einer kommunalen Kulturlandschaft. Kulturpolitik „von unten“ betrachtet. In: Norbert Kostede (Hg.), Die Zukunft der Stadt. Soziale Bewegungen vor Ort, Reinbek: Rowohlt, 28-48

1983, „Lebensweltorientierung“ - Symptom einer Krise in der Weiterbildung? In: Erhard Schlutz (Hg.), Erwachsenenbildung zwischen Schule und sozialer Arbeit, Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 155-167

1984, Am 252. Tag der Besetzung - ein Szenario. In: Hans Ziegenfuß et al. (Hg.), „Wer kämpft, kann verlieren, wer nicht kämpft, hat schon verloren“, Hamburg: VSA, 138-145

1984, mit Norbert Reif, „Wenn die Axschen zumacht, ist auch hier Schluß“. Stimmen aus Gröpelingen. In: Hans Ziegenfuß et al. (Hg.), „Wer kämpft, kann verlieren, wer nicht kämpft, hat schon verloren“, Hamburg: VSA, 214-217

1984, Neue soziale Bewegungen und Subkulturen und die Integrations- und Emanzipationsfunktion einer sozialen Kulturarbeit. In: Karl Ermert (Hg.), Soziale Kulturarbeit und kulturelle Sozialarbeit. Konzepte, Selbstverständnis und Praxis. Loccumer Protokolle 5, Loccum: Evangelische Akademie Loccum, 126-131

1985, Kommunale Kulturpolitik und stadtteilnahe Initiativen: „Wertewandel“ sozialer Intervention oder Symptom eines neuen Klassenkonflikts? In: Thomas Olk und Hans-Uwe Otto (Hg.), Gesellschaftliche Perspektiven der Sozialarbeit 4: Lokale Sozialpolitik und Selbsthilfe, Neuwied und Berlin: Luchterhand, 117-142

1985, mit Bettina Dausien und Helga Flörcken-Erdbrink, Kollektive Erinnerungsmuster in proletarischen Lebensgeschichten. Einige theoretische und methodische Hinweise. In: Hans-Werner Franz (Hg.), 22. Deutscher Soziologentag 1984. Beiträge der Sektions- und Ad-hoc-Gruppen, Opladen: Westdeutscher Verlag, 72-74

1985, Wirklichkeitsrekonstruktion und Wirklichkeitskonstitution in biographischen Erzählungen. Zur Kritik zweier prominenter Interpretationsansätze. In: Hans-Werner Franz (Hg.), 22. Deutscher Soziologentag 1984. Beiträge der Sektions- und Ad-hoc-Gruppen, Opladen: Westdeutscher Verlag, 92-96

1986, Kultur jenseits der Arbeit? Über den Zusammenhang von kultureller Selbstverwirklichung und lebendiger Arbeit (Erstausgabe). In: Peter Alheit et al. (Hg.), Wie wir leben wollen. Krise der Arbeitsgesellschaft, Widerstand, Reform und Perspektiven, Hamburg: VSA, 87-102

1986, Für eine autonome Politik der Gewerkschaften. Von Antonio Gramsci lernen. In: Peter Alheit et al. (Hg.), Wie wir leben wollen. Krise der Arbeitsgesellschaft, Widerstand, Reform und Perspektiven, Hamburg: VSA, 197-213

1986, Volksbildung 2000. Bericht aus einer möglichen Zukunft. In: Hermann Glaser u.a., Qualifizieren statt Entlassen. Volksbildung statt Eliteförderung, Hamburg: VSA, 125-138

1986, Religion, Biographie und Postmoderne. Von der „Biographisierung“ der Religion zur Erosion des Lebenslaufs. In: Thomas Jung et al. (Hg.), Vom Weiterlesen der Moderne. Beiträge zur aktuellen Aufklärungsdebatte, Bielefeld: Böllert, 106-123

1987, Das Ende der Aufklärer? Versuch über den „kritischen Intellektuellen“. In: Reiner Drechsel et al. (Hg.), Ende der Aufklärung? Zur Aktualität einer Theorie der Bildung, Bremen: Universität Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.6), 184-210

1987, Die Wertfreiheit der Wissenschaften oder Das Altern einer fatalen Entlastungsformel. In: Dialektik. Beiträge zu Philosophie und Wissenschaften, Bd.14: Humanität, Vernunft und Moral in der Wissenschaft, Köln: Pahl-Rugenstein, 231-240

1988, Wie viele Kulturen braucht der Mensch? In: Mitte. Werkstatt & Kultur (Hg.), Jugendarbeit und Kulturarbeit, Stuttgart: Eigenverlag, 61-71

1988, Kultur jenseits der Arbeit? Über den Zusammenhang von kultureller Selbstverwirklichung und lebendiger Arbeit (Wiederabdruck). In: Adolf Brock et al. (Hg.), Neue Probleme - historische Ziele. Gewerkschaftliche Aufgaben unter veränderten Bedingungen. Niederländisch-deutsche Beiträge zur Gewerkschaftstheorie und Praxis, Bremen: Universität Bremen, 193-214

1988, Alltagszeit und Lebenszeit. Über die Anstrengung, widersprüchliche Zeiterfahrungen „in Ordnung zu bringen“. In: Rainer Zoll (Hg.), Zerstörung und Wiederaneignung von Zeit, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 371-386

1988, mit Bettina Dausien und Helga Flörcken-Erdbrink, Leben in zwei Zeiten. Eine Fallstudie über Schichtarbeit. In: Rainer Zoll (Hg.), Zerstörung und Wiederaneignung von Zeit, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 235-252

1988, Soziokultur zwischen Institutionalisierung und Innovation - Soziokulturelle Arbeit und gesellschaftliche Veränderungen (Wiederabdruck). In: Der Bundesminister für Bildung und Wissenschaft (Hg.), Soziokultur. Innovation für Kultur, Bildung und Gesellschaft, Bonn: Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft, 76-85

1988, Arbeit, Lebensweise und Kultur. Zur Veränderung der sozialen Reproduktionsbedingungen der Arbeiterklasse (Wiederabdruck). In: Heinz-Gerd Hofschien & Almut Schwerd (Hg.), Gesellschaft im Umbruch, Marburg: va&g, 99-129

1988, Lebenswelt, Alltag, Kultur: Neue Paradigmen in der Bildungsarbeit? In: Landesinstitut für Schule und Weiterbildung (Hg.), Lernen vor Ort. XVI. Soester Weiterbildungsforum, Soest: Soester Verlagskontor, 43-51

1988, Professionalität und Professionalisierung in der Erwachsenenbildung - Thesen und Antithesen (Ein Streitgespräch mit Hans Tietgens). In: Tagungsberichte der Kommission Erwachsenenbildung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft, Nr.17: Erhard Schlutz & Horst Siebert (Hg.), Ende der Professionalisierung? Die Arbeitssituation in der Erwachsenenbildung als Herausforderung für Studium, Fortbildung und Forschung, Bremen: Universität Bremen, 25-39

1989, mit Erika M. Hoerning, Biographie und Erfahrung: Eine Einleitung. In: Peter Alheit & Erika M. Hoerning (Hg.), Biographisches Wissen: Beiträge zu einer Theorie lebensgeschichtlicher Erfahrung, Frankfurt, New York: Campus, 8-23

1989, Erzählform und „soziales Gedächtnis“: Ein Beispiel beginnender Traditionsbildung im autobiographischen Erinnerungsprozeß. In: Peter Alheit & Erika M. Hoerning (Hg.), Biographisches Wissen: Beiträge zu einer Theorie lebensgeschichtlicher Erfahrung, Frankfurt, New York: Campus, 123-147

1989, Ist die Arbeiterkultur wirklich am Ende? In: Gerd Köhler & Matthias N. Winter (Hg.), Arbeit und Kultur. Beiträge aus Hochschulen und Gewerkschaften zur Neubestimmung des Verhältnisses von Arbeit und Kultur, Freiburg: Dreisam, 134-138

1989, Krise der Arbeitsgesellschaft - Ende der Arbeiterkultur? (Wiederabdruck). In: Universität Bremen (Hg.), Bildung in der Arbeitsgesellschaft. Zum Spannungsverhältnis von Arbeit und Bildung heute, Bremen: Universität Bremen, 80-92

1989, Opportunities and risks of a new "political culture": Not intended learning processes in changing industrial societies. In: Peter Alheit & Hywel Francis (eds.), Adult Education in Changing Industrial Regions, Marburg: va&g, 39-50

1989, Adult Education 2000: A Future Report. In: Peter Alheit & Hywel Francis (eds.), Adult Education in Changing Industrial Regions, Marburg: va&g, 97-114

1990, mit Bettina Dausien, Biographie. In: Hans Jörg Sandkühler (Hg.), Europäische Enzyklopädie zu Philosophie und Wissenschaften, Hamburg: Meiner, Bd.1, 405-418

1990, Der „biographische Ansatz“ in der Erwachsenenbildung. In: Wilhelm Mader (Hg.), Weiterbildung und Gesellschaft. Theoretische Modelle und politische Perspektiven, Bremen: Universität Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.17), 289-337

1990, Abschied von der Lohnarbeit? Bemerkungen zu einem erweiterten Arbeitsbegriff. In: Alheit, Peter et al. (Hg.), Abschied von der Lohnarbeit? Diskussionsbeiträge zu einem erweiterten Arbeitsbegriff, Bremen: Universität Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd. 12), 11-35

1990, mit Ursula Apitzsch, „Arbeiterbildung“: Zur überraschenden Forschungsrelevanz eines traditionellen Konzepts. In: Alheit, Peter et al. (Hg.), Abschied von der Lohnarbeit? Diskussionsbeiträge zu einem erweiterten Arbeitsbegriff, Bremen: Universität Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd. 12), 231-245

1991, Biographieforschung und Erwachsenenbildung. In: Institut für Erwachsenenbildungsforschung (Hg.), Erwachsenenbildungsforschung. Stand und Perspektiven (= Bremer Texte zur Erwachsenenbildungsforschung 1), Bremen: Universität Bremen, 21-25

1991, Biographie als Schnittpunkt von Mentalität und Erfahrung. In: Wolfgang Glatzer (Hg.), 25. Deutscher Soziologentag. Beiträge aus den Sektionen und Ad-hoc-Gruppen, Opladen: Westdeutscher Verlag, 83-88

1991, Perspektiven einer Erwachsenenbildung in sozialer Verantwortung. In: Diemut Schnetz & Hans-Jürgen Seel (Hg.), Wachstumsbranche Soziales Lernen. Aufgaben und Chancen einer sozial orientierten Erwachsenenbildung, Nürnberg: GFP-Verlag, 15-34

1992, The Biographical Approach to Adult Education. In: Wilhelm Mader (Ed.), Adult Education in the Federal Republic of Germany: Scholarly Approaches and Professional Practice, Vancouver: University of British Columbia/International Council for Adult Education, 186-222

1992, Biographizität und Struktur. In: Peter Alheit et al., Biographische Konstruktionen. Beiträge zur Biographieforschung (= Werkstattberichte des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung), Bremen: Universität Bremen, 10-36

1992, mit Bettina Dausien, Biographie - ein „modernes Deutungsmuster“? Sozialstrukturelle Brechungen einer Wissensform der Moderne. In: Michael Meuser und Reinhold Sackmann (Hg.), Analyse sozialer Deutungsmuster. Beiträge zur empirischen Wissenssoziologie, Pfaffenweiler: Centaurus, 161-182

1992, Soziokultur - ein unvollendetes Projekt (Wiederabdruck). In: Norbert Sievers und Bernd Wagner (Hg.), Bestandsaufnahme Soziokultur. Beiträge - Analysen - Konzepte. Dokumentation des gleichnamigen Forschungsprojekts der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V. (Schriftenreihe des Bundesministeriums des Innern, Bd.23), Stuttgart, Berlin, Köln: Kohlhammer, 55-62

1992, mit Jörg Wollenberg, Erfahrung und Erwartung. Überlegungen zum politischen Stellenwert des Biographiekonzepts. In: Jörg Wollenberg, Erfahrung und konkrete Utopie. Positionen - Projekte - Perspektiven zur politischen Bildung und regionalen Kulturarbeit (= Nürnberger Beiträge zur Erwachsenenbildung, Bd.IV), Nürnberg: Bildungszentrum der Stadt Nürnberg, 259-268

1992, Auf der Suche nach Identität. Die Pluralisierung der Lebensstile als Ausdruck einer Individualisierung Jugendlicher? In: Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung des Landes Nordrhein-Westfalen (ILS) (Hg.), Jugend-Zeit. Stadtentwicklungspolitische Aspekte veränderter Lebenslagen von Jugendlichen, Dortmund: ILS, 6-12

1993, Transitorische Bildungsprozesse: Das „biographische Paradigma“ in der Weiterbildung. In: Wilhelm Mader (Hg.), Weiterbildung und Gesellschaft. Grundlagen wissenschaftlicher und beruflicher Praxis in der Bundesrepublik Deutschland. Zweite, erweiterte Auflage, Bremen: Universität Bremen (= Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.17²), 343-417

1993, Biographieforschung in der Erwachsenenbildung (leicht gekürzter Wiederabdruck). In: Pädagogische Arbeitsstelle des Deutschen Volkshoch-

schul-Verbandes (Hg.), Beiträge der Bezugswissenschaften zur Erwachsenenbildung. Studienbibliothek für Erwachsenenbildung, Bd.4, Frankfurt am Main 1993: PAS, 58-84

1993, Alltägliche Moderne. Versteckte Wirkungen moderner Arbeiterkultur. In: Ursula Apitzsch (Hg.), Neurath - Gramsci - Williams. Theorien der Arbeiterkultur und ihre Wirkung (Argument Sonderband 207), Berlin: Argument Verlag, 149-163

1993, mit Michael Vester, Individualisierung oder neue Assoziation? Neue soziale Differenzierungsprozesse als politische und theoretische Herausforderung für die Gewerkschaften. In: Thomas Leif, Ansgar Klein und Hans-Josef Legrand (Hg.), Reform des DGB. Herausforderungen, Aufbruchspläne und Modernisierungskonzepte, Köln: Bund-Verlag, 209-254

1993, Die Ambivalenz von Bildung in modernen Gesellschaften: Strukturprinzip kumulativer Ungleichheit oder Potential biographischer Handlungsautonomie? (Wiederabdruck). In: Artur Meier und Ursula Rabe-Kleberg (Hg.), Weiterbildung, Lebenslauf, sozialer Wandel, Luchterhand: Neuwied, Kriftel, Berlin, 87-103

1994, „Wertneutralität“. Wie frei von Werten darf Wissenschaft sein? In: Hans Jörg Sandkühler (Hg.), Freiheit, Verantwortung und Folgen in der Wissenschaft, Frankfurt am Main: Peter Lang, 97-110

1994, Was die Erwachsenenbildung von der Biographie- und Lebenslauf-forschung lernen kann. In: Werner Lenz (Hg.), Modernisierung der Erwachsenenbildung, Wien, Köln: Böhlau, 28-56

1994, Selbsthilfe in Lernprozessen. Zur „Karriere“ eines alternativen Konzepts. In: Rudolf Tippelt (Hg.), Handbuch der Erwachsenenbildung/Weiterbildung, Opladen: Leske + Budrich, 461-469

1994, Arbeit und Bildung im Modernisierungsprozeß: Entkoppelung oder neue Synthese? In: Peter Alheit et al. (Hg.), Von der Arbeitsgesellschaft zur Bildungsgesellschaft? Perspektiven von Arbeit und Bildung im Prozeß europäischen Wandels (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd. 25), Bremen: Universität Bremen, 23-47

1995, „Biographizität“ als Lernpotential. Konzeptionelle Überlegungen zum biographischen Ansatz in der Erwachsenenbildung. In: Heinz-Hermann Krüger und Winfried Marotzki (Hg.), Erziehungswissenschaftliche Biographieforschung, Opladen: Leske + Budrich, 276-307

1995, „Patchworkers“. Über die Affinität biographischer Konstruktionen und professioneller Habitualisierungen - Eine Fallstudie über Weiterbildungsstudenten. In: Erika M. Hoerning und Michael Corsten (Hg.), Institution und Biographie. Die Ordnung des Lebens, Pfaffenweiler: Centaurus, 57-69

1995, Biographical Learning. New sociological challenges to education. In: Kirsten Reisby und Karsten Schnack (Eds.), What Can Curriculum Studies and Pedagogy Learn from Sociology?, Copenhagen: Royal Danish School of Educational Studies, 153-174

1995, Die Spaltung von „Biographie“ und „Gesellschaft“. Kollektive Verlaufskurven der deutschen Wiedervereinigung, In: Wolfram Fischer-Rosenthal und Peter Alheit (Hg.), Biographien in Deutschland. Soziologische Rekonstruktionen gelebter Gesellschaftsgeschichte, Opladen: Westdeutscher Verlag, 87-115

1995, mit Henning Salling Olesen, Ambitious, international and practical - An annual PhD Summer School project. In: Skevos Papaioannou et al. (Eds.), Education, Culture and Modernisation, Roskilde: RUC, 9-20

1995, Social demobilisation through the German reunification: A challenge to popular adult education. In: Skevos Papaioannou et al. (Eds.), Education, Culture and Modernisation, Roskilde: RUC, 59-81

1995, 'Individual modernisation': Changing intra-action environments in late modernity. In: Skevos Papaioannou et al. (Eds.), Education, Culture and Modernisation, Roskilde: RUC, 119-141

1995, mit Stefania Bergamini, Biographical and life history research as a new qualitative approach in social sciences and education. An introduction. In: Skevos Papaioannou et al. (Eds.), Education, Culture and Modernisation, Roskilde: RUC, 203-228

1995, 'Ann B.' - An interpretative reconstruction of a "dented life". In: Skevos Papaioannou et al. (Eds.), Education, Culture and Modernisation, Roskilde: RUC, 229-388

1995, mit Skevos Papaioannou und Dimitra Drakaki, The traditional occupations: Reconstructing resources of knowledge. In: Skevos Papaioannou et al. (Eds.), Education, Culture and Modernisation, Roskilde: RUC, 439-448

1995, Biographical learning. Theoretical outline, challenges and contradictions of a new approach in adult education. In: Peter Alheit et al. (Eds.), The Biographical Approach in European Adult Education, Wien: Edition Volkshochschule, 55-75

1995, 'Patchworkers': Biographical constructions and professional attitudes - Study motivations of adult education students. In: Peter Alheit et al. (Eds.), The Biographical Approach in European Adult Education, Wien: Edition Volkshochschule, 212-231

1996, Research and innovation in contemporary adult education. In: Skevos Papaioannou et al. (Eds.), Community, Education and Social Change. Anogia Workbooks 2, Roskilde: RUC, 21-48

1996, mit Dimitra Drakaki, Skevos Papaioannou und Pantelis Galitis, Traditional occupations in Anogia. In: Skevos Papaioannou et al. (Eds.), Community, Education and Social Change. Anogia Workbooks 2, Roskilde: RUC, 323-331

1996, Between reform and conformity: Challenges and opportunities for the German universities after unification. In: Jane Elliot et al. (Eds.), Communities and Their Universities. The Challenge of Lifelong Learning, London: Lawrence & Wishart, 37-47

1996, Changing basic rules of biographical construction: Modern biographies at the end of the 20th century. In: Ansgar Weymann und Walter R. Heinz (Eds.), Society and Biography. Interrelationships between Social Structure, Institutions and the Life Course, Weinheim: Deutscher Studienverlag, 111-128

1996, Von der Arbeitsgesellschaft zur Lerngesellschaft. Eine einfache Utopie. In: Bescheidene Verhältnisse. Dokumentation zum Kongreß, herausgegeben vom Kulturzentrum Schlachthof Bremen, Bremen: Kulturzentrum Schlachthof, 33-35

1997, Die Modernisierung biographischer Handlungsumwelten und die Transformation gewachsener Wissensbestände: Theoretische Aspekte einer Pädagogenkarriere. In: Dieter Nittel und Winfried Marotzki (Hg.), Berufslaufbahn und biographische Lernstrategien. Eine Fallstudie über Pädagogen in der Privatwirtschaft, Hohengehren: Schneider, 36-57

1997, Politische Utopien, Erwachsenenbildung und Individualisierungsschub. In: Karl-Heinz Braun und Heinz-Hermann Krüger (Hg.), Pädagogische Zukunftsentwürfe. Festschrift für Wolfgang Klafki zum 70. Geburtstag, Opladen: Leske + Budrich, S. 73-94

1997, „Individuelle Modernisierung“ - Zur Logik biographischer Konstruktion in modernisierten modernen Gesellschaften. In: Stefan Hradil (Hg.), Differenz und Integration. Die Zukunft moderner Gesellschaften. Verhandlungen des 28. Kongresses für Soziologie 1996 in Dresden, Frankfurt, New York: Campus, S. 941-952

1997, Ist die Bundesrepublik Deutschland eine zivile Gesellschaft?, in: Christine Mussel (Hg.), Zivile Stadt - ziviles Land. Kooperative Planungsansätze, Frankfurt am Main: Hessische Gesellschaft für Demokratie und Ökologie, S. 8-24

1997, Det biografiske spørgsmål - en udfordring til voksenuddannelsen (Reprint). In: Bjarne Gorm Hansen et al. (Eds.), Voksenliv og læreprocesser i det moderne samfund, Kopenhagen: Munksgaard, 25-47

1998, Reflexive Selbstdistanzierung als Ausweg. Erinnerungen an den ersten „selbstbestimmten“ intellektuellen Lernprozeß. In: Nicole Hoffmann

und Antje von Rein (Hg.), Selbstorganisiertes Lernen in (berufs-)biographischer Reflexion, Klinkhardt: Bad Heilbrunn 87-93

1998, Biography as paradigm. The conceptual strategy of the Institute for Applied Biographical and Lifeworld Research, University of Bremen. In: Martha Friedenthal-Haase (Ed.), Personality and Biography: Proceedings of the Sixth International Conference on History of Adult Education, Vol. I: General, Comparative and Synthetic Studies, Frankfurt am Main et al.: Peter Lang, 319-336

1998, Erfahrung versus akkreditiertes Wissen? Der Stellenwert nichtformalen Lernens im Bildungssystem der BRD. In: Peter Alheit et al. (Hg.), Assessment of Prior Experiential Learning (APEL). Dokumentation des nationalen Workshops vom 3. bis 5. April 1998 in Bremen, Bremen: Universität Bremen, 14-19

1998, Investigación e Innovación en el Campo de la Educación de Adultos Contemporánea. In: Dialogos y Universidad, No. 1, 95-114

1998, "Ατομικός εκσυγχρονισμός": μετασχηματίζοντας τα περιβαλλόντα ενδο-δρασης στην υστερη νεωτερικότητα. In: Skevos Papaioannou et al. (Eds.), ΚΟΙΝΩΝΙΚΟΣ ΜΕΤΑΣΧΗΜΑΤΙΣΜΟΣ ΕΚΠΑΙΔΕΥΣΗ ΚΑΙ ΤΟΠΙΚΗ ΚΟΙΝΩΝΙΑ, Rethymnon: Βαγγελής Παπιομυτογλου, 61-76

1998, Η αφηγηματική συνεντευξη. Μια εισαγωγή. In: Skevos Papaioannou et al. (Eds.), ΚΟΙΝΩΝΙΚΟΣ ΜΕΤΑΣΧΗΜΑΤΙΣΜΟΣ ΕΚΠΑΙΔΕΥΣΗ ΚΑΙ ΤΟΠΙΚΗ ΚΟΙΝΩΝΙΑ, Rethymnon: Βαγγελής Παπιομυτογλου, 135-145

1998, mit Stefania Bergamini, Βιοκρατική έρευνα και έρευνα των ιστοριών ζωής. Μια νέα ποιοτική προσέγγιση στις κοινωνικές επιστήμες. In: Skevos Papaioannou et al. (Eds.), ΚΟΙΝΩΝΙΚΟΣ ΜΕΤΑΣΧΗΜΑΤΙΣΜΟΣ ΕΚΠΑΙΔΕΥΣΗ ΚΑΙ ΤΟΠΙΚΗ ΚΟΙΝΩΝΙΑ, Rethymnon: Βαγγελής Παπιομυτογλου, 121-134

1998, mit Heidrun Herzberg, Stefanie Hoffmann, Kirsten Ricker und Veerle Stroobants, The 'Strangeness' of Public Spaces in Anogia. An Ethnomethodological Approach. In: Peter Alheit et al. (Eds.), Education, Modernization and Peripheral Community. Anogia Workbooks 3, Roskilde: RUC, 227-238

1998, mit Heidrun Herzberg, Stefanie Hoffmann, Kirsten Ricker und Veerle Stroobants, "Ξενός" στους δημοσιους χώρους των Ανωγειων. Μια εθνομεθοδολογική προσέγγιση. In: Skevos Papaioannou et al. (Eds.), ΚΟΙΝΩΝΙΚΟΣ ΜΕΤΑΣΧΗΜΑΤΙΣΜΟΣ ΕΚΠΑΙΔΕΥΣΗ ΚΑΙ ΤΟΠΙΚΗ ΚΟΙΝΩΝΙΑ, Rethymnon: Βαγγελής Παπιομυτογλου, 212-220

1998, Lernen in Selbsthilfe: Die überraschende „Karriere“ eines alternativen Konzepts (überarbeitete und ergänzte Fassung). In: Rudolf Tippelt (Hg.), Handbuch der Erwachsenenbildung/Weiterbildung, zweite, überarbeitete Auflage, Opladen: Leske + Budrich, 463-471

1999, Reading Body Stories. Zur „leibhaftigen“ Konstruktion der Biographie. In: Peter Alheit et al. (Hrsg.), Biographie und Leib, Gießen: Psychosozial Verlag, 223-244

1999, „Soziokultur ist politisch – ob sie will oder nicht“ (Interview). In: Alexander Flohé und Reinhold Knopp (Hrsg.), Drehpunkte. Kontexte und Perspektiven soziokultureller Praxis, Bonn: Bundesvereinigung soziokultureller Zentren e.V., 47-55

1999, Alltagsorientierung. In: Georg Weißeno (Hg.), Lexikon der politischen Bildung. Bd. 2: Außerschulische Jugend- und Erwachsenenbildung, hrsg. von Klaus-Peter Rufer, Schwalbach: Wochenschau Verlag, 4-7

1999, Biographisches Lernen. In: Georg Weißeno (Hg.), Lexikon der politischen Bildung. Bd. 2: Außerschulische Jugend- und Erwachsenenbildung, hrsg. von Klaus-Peter Rufer, Schwalbach: Wochenschau Verlag, 32-35

1999, mit Bettina Dausien, Biographieforschung in der Erwachsenenbildung. In: Heinz-Hermann Krüger und Winfried Marotzki (Hg.), Handbuch erziehungswissenschaftliche Biographieforschung, Opladen: Leske + Budrich, 407-432

1999, Fighting scientific hermeticism: Project studies and interdisciplinarity (Reprint). In: Henning Salling Olesen und Jens Højgaard Jensen (Eds.), Project Studies – a late modern university reform?, Roskilde: Roskilde University Press, 67-77

1999, Zivilgesellschaft. In: Hans Jörg Sandkühler (Hg.), Enzyklopädie Philosophie, Hamburg: Meiner, Bd. 2, 1810-1817

2000, mit Bettina Dausien, Die biographische Konstruktion der Wirklichkeit. Überlegungen zur Biographizität des Sozialen. In: Erika M. Hoerning (Hg.), Biographische Sozialisation, Stuttgart: Lucius & Lucius, 257-283

2000, Biografisk læring. Teoretisk skitse, udfordringer og modsætninger i en ny tilgang til voksenuddannelse. In: Knud Illeris (Ed.), Tekster om Læring, Roskilde: Roskilde Universitets Forlag, 284-296

2000, Social change and new milieus in Germany: Symptoms of 'individual modernisation'. In: José F. Pacheco (Ed.), Kultur, teori, praxis. Kultursociologi i Lund, Lund: University of Lund, 11-26

2000, mit Bettina Dausien, "Biographicity" as a basic resource of lifelong learning. In: Peter Alheit et al. (Eds.), Lifelong Learning Inside and Outside Schools, Roskilde: Roskilde University et al., 400-422

2001, Recherche en biographie – un défi théorique pour les sciences sociales et les sciences de l'éducation, in: Cahiers de la section des sciences de l'éducation (Université de Genève), No. 95, 21-37

2001, mit Barbara Merrill, Biographical Tales: Journeys from across Europe. In: Linden West, Nod Miller, Dave O'Reilly and Rod Allen (Eds.), Travellers' Tales: from adult education to lifelong learning ... and beyond, London: University of East London, 19-25

2001, European Society for Research on the Education of Adults (ESREA). In: Rolf Arnold, Sigrid Nolda und Ekkehard Nuisl (Hrsg.), Wörterbuch Erwachsenenpädagogik, Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 104-105

2001, Biographieforschung und Erwachsenenbildung. In: Margret Kraul und Winfried Marotzki (Hrsg.), Biographische Arbeit. Perspektiven erziehungswissenschaftlicher Biographieforschung, Opladen: Leske + Budrich, 211-240

2002, mit Bettina Dausien, Bildungsprozesse über die Lebensspanne und lebenslanges Lernen. In: Rudolf Tippelt (Hg.), Handbuch Bildungsforschung, Opladen: Leske + Budrich, 569-589

2002, On a contradictory way to the 'learning society': A critical approach (Reprint). In: Richard Edwards, Nod Miller, Nick Small and Alan Tait (Eds.), Supporting Lifelong Learning, Vol. 3: Making Policy Work, London, New York: Routledge/Falmer, 30-49

2002, mit Bettina Dausien, Lifelong Learning and 'Biographicity': Two Theoretical Views on Current Educational Changes. In: Agnieszka Bron and Michael Schemmann (Eds.), Social Science Theories in Adult Education Research (= *Bochum Studies in International Adult Education*, Vol. 3), Münster et al.: LIT, 211-241

2003, Lifelong Learning as a Potential of European Development: Two Analytical Perspectives on a 'Silent Revolution'. In: Danish Research Council for the Humanities (Ed.), Humanities – Essential Research for Europe, Copenhagen: Forskningsstyrelsen, 51-70

2003, Identität oder „Biographizität“? Beiträge der neueren sozial- und erziehungswissenschaftlichen Biographieforschung zu einem Konzept der Identitätsentwicklung (Reprint). In: Hilarion G. Petzold (Hg.), Biographiearbeit – Narrative Therapie – Identität, Paderborn: Junfermann, 6-25

2003, Biografizität. In: Ralf Bohnsack, Winfried Marotzki und Michael Meuser (Hg.), Hauptbegriffe Qualitativer Sozialforschung, Opladen: Leske + Budrich/UTB, 25

2003, Lebenslauf. In: Ralf Bohnsack, Winfried Marotzki und Michael Meuser (Hg.), Hauptbegriffe Qualitativer Sozialforschung, Opladen: Leske + Budrich/UTB, 109-110

2003, Erfahrung und Erwartung: Utopische Bildreste einer Zivilisierung der Arbeitsgesellschaft. In: Arno Klönne, Karl A. Otto und Karl Heinz Roth (Hg.),

Fluchtpunkte. Das soziale Gedächtnis der Arbeiterbewegung, Hamburg: VSA, 190-203

2003, mit Andreas Hanses, Institution und Biographie: Zur Selbstreflexivität personenbezogener Dienstleistungen. In: Andreas Hanses (Hg.), Biographie und Soziale Arbeit, Hohengehren: Schneider, 8-28

2003, Biografie a mentalita: Nový přístup mezinárodního srovnávacího výzkumu. In: František Zich (Ed.), Regionální Identita Obyvatel v Pohraničí, Praha: Sociologický ústav Akademie věd ČR, 111-130

2004, Biographisches Wissen als Lernpotenzial. Die Idee der „transitorischen Bildung“. In: Petra Korte (Hg.), Kontinuität, Krise und Zukunft der Bildung. Analysen und Perspektiven, Münster: LIT Verlag, 381-393

2004, Lifelong Learning and Intergenerational Mentality: Challenges from a Multigenerational Study in East Germany. In: Peter Alheit et al., Shaping an Emerging Reality – Researching Lifelong Learning, Roskilde: Roskilde University Press, 67-81

2004, Eine neue Sicht des Fremden als pädagogische Schlüsselkompetenz. Plädoyer für eine Verbindung von Pädagogik und Ethnographie. In: Karlpe-ter Elis (Hg.), Bildungsreise – Reisebildung, Münster: LIT Verlag, 21-28

2004, mit Barbara Merrill, Biography and narratives. Adult returners to learning. In: Michael Osborne, Jim Gallacher and Beth Crossan (Eds.), Researching Widening Access to Lifelong Learning. Issues and approaches in international research, London, New York: RoutledgeFalmer, 150-162

2004, Die Bedeutung qualitativer Sozialforschung im Kontext universitärer Ausbildung. In: Birgit Griese, Hedwig Rosa Griesehop und Martina Schiebel (Hg.), Perspektiven qualitativer Sozialforschung (Werkstattberichte des INBL, Bd. 14), Bremen: Universität Bremen, 27-39

2004, Biographie-/Lebenslaufforschung. In: Heinz-Hermann Krüger und Cathleen Grunert (Hg.), Wörterbuch Erziehungswissenschaft, Wiesbaden: VS-Verlag, 90-95

2005, Biographie und Mentalität. Spuren des Kollektiven im Individuellen. In: Bettina Völter, Bettina Dausien, Helma Lutz und Gabriele Rosenthal (Hg.), Biographieforschung im Diskurs, Wiesbaden: VS Verlag, 21-45

2005, Historier og strukturer – metodologiske overvejelser over narrativitet. In: Anders Siig Andersen et al. (Eds.), Livshistorisk Fortælling og Fortolkende Socialvidenskab, Roskilde: Roskilde University Press, 127-155

2005, Autobiographie und Literalität. Zum Wandel autobiographischer Formate in der Moderne. In: Jutta Ecarius und Barbara Friebertshäuser (Hg.), Literalität und Biographie. Perspektiven erziehungswissenschaftlicher Biographieforschung, Opladen: Verlag Barbara Budrich, 66-81

2005, Challenges of the postmodern 'learning society': A critical approach. In: Agnieszka Bron et al. (Eds.), 'Old' and 'New' Worlds of Adult Learning, Wrocław: Wydawnictwo Naukowe, 389-407

2005, mit Morten Brandt, Christine Hartig, Frank Schömer und Nicole Wille, „Meine ganze Existenz sollte sich in Schriftzügen auflösen“. Zur Kritik einer postmodernen Selbstkonstruktion. In: Hans Rüdiger Müller (Hg.), Die Kunst der Benennung. Autobiographische Bildungsforschung am Beispiel von Hanns-Joseph Ortheils Essay „Das Element des Elefanten“, Göttingen: V&Runipress, 47-65

2005, Challenges of the postmodern 'learning society': A critical approach (Reprint). In: Korea Research Institute for Vocational Education and Training (Ed.), Knowledge Economy and Lifelong Learning: Challenges and Tasks of Adult and Continuing Education, Seoul: Society for Adult & Continuing Education of Korea, 83-105

2005, „Passungsprobleme“: Zur Diskrepanz von Institution und Biographie – Am Beispiel des Übergangs so genannter „nicht-traditioneller“ Studenten ins Universitätssystem. In: Helmut Arnold, Lothar Böhnisch, Wolfgang Schröer (Hg.), Sozialpädagogische Beschäftigungsförderung. Lebensbewältigung und Kompetenzentwicklung im Jugend- und jungen Erwachsenenalter, Weinheim und München: Juventa, 159-172

2006, Biographien und Mentalitäten: Ein neuer Forschungsansatz. In: Peter Alheit, Irena Szlachcicowa und František Zich (Hg.), Biographien im Grenzraum. Eine Untersuchung in der Euroregion Neiße, Dresden: Neisse Verlag, 13-23

2006, mit Kerstin Bast-Haider und Petra Drauschke, Irritationen in Ostdeutschland: Modernisierungsprobleme der Nachwendegesellschaft. In: Peter Alheit, Irena Szlachcicowa und František Zich (Hg.), Biographien im Grenzraum. Eine Untersuchung in der Euroregion Neiße, Dresden: Neisse Verlag, 25-222

2006, Mentalität und Modernisierung. In: Peter Alheit, Irena Szlachcicowa und František Zich (Hg.), Biographien im Grenzraum. Eine Untersuchung in der Euroregion Neiße, Dresden: Neisse Verlag, 517-532

2006, Πρόλογος. In: Giorgos Tsiolis, Ιστορίες Ζωής, Athen: εκδοσεις κριτική, 11-15

2006, mit Barbara Merrill, Adulti all'università: biografie e rischi. In: Laura Formenti (Ed.), Dare voce al cambiamento. La ricerca interroga la vita adulta, Milano: Edizioni Unicopli, 51-72

2007, with Linden West, Anders Siig Andersen and Barbara Merrill, Introduction: Why this book and why now? In: Linden West, Peter Alheit, Anders Siig Andersen and Barbara Merrill (eds.), Using Biographical and Life History

Approaches in the Study of Adult and Lifelong Learning: European Perspectives, Frankfurt am Main: Peter Lang, 11-26

2007, with Anders Siig Andersen, Agnieszka Bron, Barbara Merrill, Edmée Ollagnier and Linden West, Biographical Approaches and their Development in National Contexts. In: Linden West, Peter Alheit, Anders Siig Andersen and Barbara Merrill (eds.), Using Biographical and Life History Approaches in the Study of Adult and Lifelong Learning: European Perspectives, Frankfurt am Main: Peter Lang, 27-56

2007, with Bettina Dausien, Lifelong Learning and Biography: A Competitive Dynamic Between the Macro- and the Micro-Levels of Education. In: Linden West, Peter Alheit, Anders Siig Andersen and Barbara Merrill (eds.), Using Biographical and Life History Approaches in the Study of Adult and Lifelong Learning: European Perspectives, Frankfurt am Main: Peter Lang, 57-70

2008, Lebenslanges Lernen und soziales Kapital. In: Heidrun Herzberg (Hg.), Lebenslanges Lernen. Theoretische Perspektiven und empirische Befunde im Kontext der Erwachsenenbildung, Frankfurt am Main u.a.: Peter Lang, 13-30

2008, Wechselnde Muster der Selbstpräsentation. Zum Wandel autobiographischer „Formate“ in der Moderne. In: Heide von Felden (Hg.), Perspektiven erziehungswissenschaftlicher Biographieforschung, Wiesbaden: VS Verlag, 29-46

2008, „Biografizität“ als Schlüsselkompetenz in der Moderne. In: Steffen Kirchhof und Wolfgang Schulz (Hg.), Biografisch lernen und lehren (= Schriftenreihe des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung, Bd. 1), Flensburg: Flensburg University Press, 15-28

2008, Lebenslanges Lernen und soziales Kapital (Reprint). In: Rita Herwig, Jens Uhlig, Johannes Küstner (Hg.), Wissen als Begleiter!? Das Individuum als lebenslanger Lerner, Münster: LIT Verlag, 19-38

2009, „Diskursive Politiken“ – Lebenslanges Lernen als Surrogat? In: Christiane Hof, Joachim Ludwig, Christine Zeuner (Hg.), Strukturen Lebenslangen Lernens, Baltmannsweiler: Schneider, 4-15

2009, Biographical Learning – Within the New Lifelong Learning Discourse. In: Knud Illeris (Ed.), Contemporary Learning Theories. Learning theorists in their own words, London: Routledge, 116-128

2009, mit Bettina Dausien, Bildungsprozesse über die Lebensspanne: Zur Politik und Theorie lebenslangen Lernens. In: Rudolf Tippelt und Bernhard Schmidt (Hg.), Handbuch Bildungsforschung, 2., überarbeitete und erweiterte Auflage, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 713-734

2009, Bildungsmentalitäten. Ein Vergleich der Entwicklung in drei post-sozialistischen Gesellschaften. In: Wolfgang Melzer und Rudolf Tippelt (Hg.),

Kulturen der Bildung. Beiträge zum 21. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft, Opladen & Farmington Hills: Verlag Barbara Budrich, 25-43

2009, mit Heide von Felden, Einführung: Was hat lebenslanges Lernen mit Biographieforschung zu tun? In: Peter Alheit und Heide von Felden (Hg.), Lebenslanges Lernen und erziehungswissenschaftliche Biographieforschung. Konzepte und Forschung im europäischen Diskurs, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 9-17

2009, „Diskurspolitik“: Lebenslanges Lernen als postmodernes Machtspiel? In: Peter Alheit und Heide von Felden (Hg.), Lebenslanges Lernen und erziehungswissenschaftliche Biographieforschung. Konzepte und Forschung im europäischen Diskurs, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 77-88

2009, Vom kritisch motivierten „Lernen in Selbsthilfe“ zum ökonomisch gerahmten „selbstgesteuerten Lernen“: Eine symptomatische Karriere? In: Rudolf Tippelt und Aiga von Hippel (Hg.), Handbuch Erwachsenenbildung/ Weiterbildung. 3. überarbeitete und erweiterte Auflage, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 557-568

Zeitschriftenartikel

1973, mit Hans-Hermann Brandhorst, Günther Laute und Marie-Luise Reuter, Initiative in einer Randgruppensiedlung. In: Diakonie '72. Jahrbuch des Diakonischen Werkes, Stuttgart, 18-32

1974, Theologie der Sprachlosen. In: Lutherische Monatshefte, Jg. 8, Hft. 5, 41-45

1974, Im Gefängnis der Bürgerlichkeit. Religiöse Sozialisation und Gesellschaftsschicht. In: Evangelische Kommentare, Jg.7, Hft.10, 614-621

1977, „Das Grün bricht aus den Zweigen ...“ Perspektiven von Selbstorganisation und Gegenöffentlichkeit in Kassel. In: sozialmagazin, Jg.2, Hft.6, 24-28

1977, Beratung als Organisation von Erfahrung. In: sozialmagazin, Jg.2, Hft.6, 66-67

1977, Sprache und Sprachbarrieren. Überlegungen zur Soziolinguistik. In: CPA-Rundbrief 56, Juli 1977, 20-41

1977, Kulturrevolution oder neue Perspektive des Sozialstaates? Eine politische Analyse der „soziokulturellen Bewegung“. In: sozialmagazin, Jg.2, Hft.12, 24-28

1978, Kommunikationszentren. In: sozialmagazin, Jg.3, Hft.2 (Stichwortkatalog)

1978, Utopien, versuchsweise. Über die Ungleichzeitigkeit der Träume (Interview mit Rolf Schwendter). In: sozialmagazin, Jg.3, Hft.3, 41-44

1978, Ankämpfen gegen das juristische Prinzip. Widersprüche und Perspektiven in der Organisation der Jugendgerichtshilfe. In: päd. extra: sozialarbeit, Jg. 2, Hft.5, 20-25

1978, Gefühle sind nicht vorgesehen. Identifikation mit der „Klientel“ - Berufsrisiko des Sozialarbeiters? In: sozialmagazin, Jg.3, Hft.5, 20-21

1978, Professionalisierung. Fünf Thesen gegen einen Begriffsfetisch. In: sozialmagazin, Jg.3, Hft.6, 22-25

1978, Psychiatrie in Italien. Fortschritt auf Papier? In: sozialmagazin, Jg.3, Hft.12, 65-66

1981, „Alternativen in der Sozialarbeit“ (Kommentar zu einer Expertise von Rolf Schwendter). In: Informationsdienst Sozialarbeit 28/29, 25-27

1981, Der Ausländerbeirat. Alibi oder politische Chance? In: Arbeiterabendschule, Jg.1, Hft.1, 12-22

1982, Sozialstaatsabbau und Alternativbewegung. In: Veröffentlichungen der Evangelischen Akademie Nordelbien, Hft.3, 13-29

1983, Die Bedeutung sozialwissenschaftlichen Wissens für Theologie und Kirche. In: Orientierung, Hft.2, 11-21

1983, „Stell` dir vor, die Werft gehörte uns ...“ Ein politisches Szenario (Wiederabdruck). In: Zeitdienst (Schweiz), Jg.36, Nr.48, 4-12

1984, Biographieforschung in der Erwachsenenbildung (I). In: Literatur- und Forschungsreport Weiterbildung 13, 40-54

1984, Kulturarbeit und „neue soziale Bewegungen“. In: Kulturpolitische Mitteilungen, Nr.26 (III/84), 9-11

1984, Biographieforschung in der Erwachsenenbildung (II). In: Literatur- und Forschungsreport Weiterbildung 14, 31-67

1985, Über Biographieforschung. Ein Gespräch mit Horst Siebert. In: Horst Siebert, Identitätswissen in der Diskussion. Berichte - Materialien - Pla-

nungshilfen der Pädagogischen Arbeitsstelle des Deutschen Volkshochschulverbandes 12, Frankfurt am Main: DVV, 51-55

1985, Weniger Arbeit - mehr Kultur? In: Neue Praxis, 15. Jg., Hft.5, 429-435

1986, Religion, Kirche und Lebenslauf. Überlegungen zur „Biographisierung“ des Religiösen. In: Theologia Practica, 21. Jg., Hft.2, 130-143

1988, Soziokultur zwischen Institutionalisierung und Innovation. Soziokulturelle Arbeit und gesellschaftliche Veränderungen (Erstabdruck). In: Kulturpolitische Mitteilungen, Nr.40, Hft.1, 7-11

1988, Zur Vernetzung alter und neuer „Subkulturen“. In: Demokratische Gemeinde, Sondernummer (März 1988), 150-158

1988, Arbeit, Lebensweise und Kultur. Zur Veränderung der sozialen Reproduktionsbedingungen der Arbeiterklasse (Erstabdruck). In: Beiträge, Informationen, Kommentare. Zeitschrift des Forschungsinstituts für Arbeiterbildung, Nr. 7/88, 22-52

1988, Ende oder „Umbau“ traditioneller Klassenkulturen? Überlegungen zur historischen Chance einer anderen „politischen Kultur“. In: Impulse, Nr.6, Oktober 1988, 17-22

1989, Krise der Arbeitsgesellschaft - Ende der Arbeiterkultur? In: päd. extra & demokratische erziehung (Wiederabdruck), Hft.5/89, 32-37

1990, Auf dem Weg zu einer anderen politischen Kultur? 40 Jahre Politik und Kultur in der Bundesrepublik. In: Evangelische Kirche in Hanau, Jg.18, Nr.67 (Sonderbeilage)

1991, Die Inszenierung der Wirklichkeit. In: Impulse, Nr. 10, Oktober 1991, 12-15

1991, Soziokultur - ein unvollendetes Projekt (Erstabdruck). In: Kulturpolitische Mitteilungen, Nr.54, III/91, 34-39

1992, Biographieorientierung und Bildungstheorie. Müssen wir „Leben“ lernen? In: Jahrbuch Arbeit - Bildung - Kultur. Herausgegeben vom Forschungsinstitut für Arbeiterbildung Recklinghausen, Bd.10 (1992), 4-47

1992, Die „biographische Frage“ als Herausforderung. In: Informationen Weiterbildung in Nordrhein Westfalen 3/92, 19-20

1992, Die Notwendigkeit europäischer Forschungsperspektiven. Eine Notiz zur neu gegründeten Europäischen Gesellschaft für Erwachsenenbildungsforschung (ESREA). In: Grundlagen der Weiterbildung, Jg.3, 372-373

1993, Die Ambivalenz von Bildung in modernen Gesellschaften: Strukturprinzip kumulativer Ungleichheit oder Potential biographischer Handlungsautonomie? In: Pädagogische Rundschau, Jg.47, Hft.1, 53-67

1993, Strukturprobleme „kultureller Wiedervereinigung“. In: Kulturosoziologie, Jg.2, Hft.1, 88-109

1993, Le «syndrome allemand». Problemes structurels de la «reunification culturelle». In: Revue Suisse de Sociologie, Vol.19, 365-387

1994, Strukturelle Hintergründe kollektiver Verlaufskurven der deutschen Wiedervereinigung. In: Mitteilungen aus der kulturpolitischen Forschung, Jg.17, Hft.34, 9-37

1994, Die „biographische Frage“ als Herausforderung der Erwachsenenbildung. In: Erwachsenenbildung in Österreich, Jg.45, Hft.1, 11-15

1994, The 'biographical question' as a challenge to adult education. In: International Review of Education, Vol.40 (3/4), 283-298

1994, Everyday time and life time. On the problems of 'healing' contradictory experiences of time. In: Time and Society, Vol.3 (3), 305-319

1994, Methodologische Probleme einer DDR-Kulturgeschichte „von innen“. Bemerkungen zu einem interessanten Vorschlag. In: Weimarer Beiträge, 40.Jg., Hft.3, 433-441

1994, mit Rudolf Tippelt, Neue Forschungsperspektiven in der europäischen Erwachsenenbildung. In: Zeitschrift für Pädagogik (32. Beiheft: Bildung und Erziehung in Europa), Weinheim, Basel: Beltz, 367-383

1994, Die Fragilität des Konzepts „Zivilgesellschaft“. In: Das Argument, Jg.36, Hft.4/5, 599-607

1994, „Erlebniskultur“ und neue kulturelle Milieus. Bewegungen im sozialen Raum moderner Gesellschaften. In: Kulturpolitische Mitteilungen, Nr.67, IV/94, 43-48

1994, mit Stefania Bergamini, Vantaggi di un approccio qualitativo alla realtà sociale. In: Stefania Bergamini (Hg.), Biografie nella ricerca sociale, Verona: Libreria Editrice Universitaria, 25-38

1995, Det biografiske spørsmål - en udfordring til voksendannelsen (Erstabdruck). In: Social kritik, 6.Jg., Nr.36, 19-28

1995, The 'biographical question' as a challenge to adult education (Reprint). In: Scottish Journal of Adult Continuing Education, Vol.2 (1), 12-26

1995, Zur Soziologie der „Zivilgesellschaft“. In: Dialektik, 1995/3, 135-150

- 1995, mit Erika M. Hoerning, Biographical Socialization. In: *Current Sociology*, Vol. 43, Nr. 2/3 (Special Volume: Biographical Research), 101-114
- 1996, mit Bettina Dausien, Bildung als „biographische Konstruktion“? Nicht-intendierte Lernprozesse in der organisierten Erwachsenenbildung. In: *Report*, Nr.37, 33-45
- 1996, Till det "civila samhällers" sociologi. In: *Zenit. Nordisk Socialistisk Tidskrift*, Nr. 131 (1996), 4-16
- 1996, From 'Labour Society' to 'Learning Society'. A Provocative Proposal (Erstabdruck). In: *Adults Learning*, Vol. 7, Nr. 10, 251-255
- 1996, Verdichtungen des Alltäglichen. Probleme und Chancen des individualisierten Alltags. In: *DIE*, 3. Jg., IV, 28-30
- 1996, A Provocative Proposal: From 'Labour Society' to 'Learning Society'. In: *LLLline. Lifelong Learning in Europe 2/1996*, 3-5
- 1996, La fragilità del concetto di >società civile<. In: *Fenomenologia e Società*, Jg. XIX (1-2), 179-191
- 1997, „Patchworking“ als moderne biographische Konstruktionsleistung. Bemerkungen zur theoretischen Bedeutung einer Biographieorientierung in der Erwachsenenbildung. In: Karin Derichs-Kunstmann et al. (Hg.), *Enttraditionalisierung der Erwachsenenbildung*, Report (Beiheft 1997), S. 88-96
- 1997, Panorama. Entrevista con Peter Alheit. In: *Dialogos*, Jg. 3, Nr. 9, S. 5-13.
- 1997, Institut für angewandte Biographie- und Lebensweltforschung. In: *Zeitschrift für Sozialisationsforschung und Erziehungssoziologie*, Jg. 17, H. 3, S. 322-324
- 1997, From 'Labour Society' to 'Learning Society'. A provocative proposal (Reprint). In: *Educazione comparata*, Vol. VIII, n. 26-27, S. 18-29
- 1998, Fighting scientific hermeticism: Project studies and interdisciplinarity (Erstabdruck). In: *RUCNYT*, 97/98, Nr. 3, 3-8
- 1998, mit Barry J. Hake, Wissenskooperation. ESREA – Die europäische Gesellschaft für Erwachsenenbildungsforschung. In: *DIE*, 5. Jg., H. 3, 27-29
- 1999, On a contradictory way to the 'learning society': A critical approach. In: *Studies in the Education of Adults*, Vol. 31, No. 1, S. 66-82
- 1999, Politische Bildung als demokratischer „Zivilisierungsprozeß“? Versuch einer knappen Rekonstruktion von 50 Jahren politischer Kultur in Deutschland. In: *Hessische Blätter für Volksbildung*, Jg. 49, Nr. 2, 136-151

1999, Fra det arbejdende samfund til det lærende samfund – et provokerende forslag. In: Danks Pædagogisk Tidsskrift 4/1999, 80-84

1999, „Soziokultur ist politisch, ob sie will oder nicht“. In: Informationsdienst Soziokultur, Nr. 40/41, 3-8

2000, „Ziviles Wissen“: Fragile Hintergrundstrukturen der Zivilität. In: Report. Literatur- und Forschungsreport Weiterbildung 45, 10-23

2000, Biographie und „modernisierte Moderne“: Überlegungen zum vorgeblichen „Zerfall“ des Sozialen. In: Zeitschrift für Qualitative Bildungs-, Beratungs- und Sozialforschung, Jg. 1, Hft. 1, 151-165

2000, „Kontinuität und Wandel in deutschen Arbeitermilieus während der 1950er Jahre - Vergleichende Fallstudien in den Regionen Bremen und Rostock.“ Zusammenfassende Ergebnisse eines Forschungsprojekts. In: Beiträge zur Geschichte der Arbeiterbewegung, Jg. 42, Hft. 2, 102-104

2000, Biographische Forschung als Milieuanalyse - die unterschiedlichen „Karrieren“ zweier Nachkriegsarbeitermilieus. In: Beiträge zur Geschichte der Arbeiterbewegung, Jg. 42, Hft. 3, 30-48

2001, „Ethnographische Pädagogik“. Einführung in eine andere Sichtweise des pädagogischen Feldes. In: Die Deutsche Schule, Jg. 42, 10-16

2001, Eine neue Lesart des DDR-Zusammenbruchs. In: Beiträge zur Geschichte der Arbeiterbewegung. Internet-Supplement, 2/2001, S. 3-7

2001, mit Morten Brandt, Hans-Rüdiger Müller und Frank Schömer, Konfigurationen der Bildung. Drei Fallstudien zur Leibthematik im autobiographischen Text um 1800. In: Göttinger Beiträge zur erziehungswissenschaftlichen Forschung, Bd. 21

2001, 'Social Capital', 'Education' and the 'Wider Benefits of Learning'. New Perspectives of 'Education' in Modernised Modern Societies. In: International Yearbook of Adult Education, Vol. 28/29, 97-120

2001, „Das Private ist politisch“. Konzeptionelle Überlegungen zum Verhältnis von autobiographischer Erinnerung und politischen Bildungsprozessen. In: Kursiv, 4/2001, 20-25

2002, mit Bettina Dausien, The 'Double Face' of Lifelong Learning: Two Analytical Perspectives on a 'Silent Revolution'. In: Studies in the Education of Adults, Vol. 34. No. 1, 3-22

2002, Ressourcen der Zivilität. Zur historischen Dialektik von Arbeit und Bildung. In: Die österreichische Volkshochschule, Nr. 204 (Juni 2002), 2-16

2002, Identität oder „Biographizität“? Beiträge der neueren sozial- und erziehungswissenschaftlichen Biographieforschung zu einem Konzept der

Identitätsentwicklung (Erstabbruck). In: Integrative Therapie. Zeitschrift für vergleichende Psychotherapie und Methodenintegration, Jg. 28, H. 3-4, 190-209

2002, „Podwójne oblicze” całościowego uczenia się: dwie analityczne perspektywy „cichej rewolucji”. In: Teraźniejszość – Człowiek – Edukacja, Jg. 26, Nr. 2, 55-78

2002, Wywiad narracyjny. In: Teraźniejszość – Człowiek – Edukacja, Jg. 26, Nr. 2, 103-112

2002, Ostdeutsche Fremdheitskonstruktionen. In: DIE IV/2002, 22-25

2002, Identita nebo „biograficita”? Koncept vývoje identity ve světle biografických bádání v oblasti věd o vzdělávání. In: Biograf, 29, 21-47

2003, Histoires et réalités. Réflexions sur la narrativité. In: Cultures. N° 57, Mai 2003, 23-26

2003, Mentalität und Intergenerationalität als Rahmenbedingungen „Lebenslangen Lernens”: Konzeptionelle Konsequenzen aus Ergebnissen einer biographieanalytischen Mehrgenerationenstudie in Ostdeutschland. In: Zeitschrift für Pädagogik, Jg. 48, H. 3, 362-382

2003, „Biographizität” als Schlüsselqualifikation. Ein Plädoyer für transitorische Bildungsprozesse. In: QUEM-report, Hft. 78, 7-22

2004, Ponowoczone wyzwania „społeczeństwa uczącego się”. Podejście krytyczne. In: Teraźniejszość – Człowiek – Edukacja, Jg. 28, H. 4, 7-26

2005, mit Bettina Dausien, Processus de formation et apprentissage tout au long de la vie. In: L'orientation scolaire et professionnelle, 34, n° 1, 57-83

2005, Modernisierungsblockaden in Ostdeutschland? In: Aus Politik und Zeitgeschichte (Beilage zur Wochenzeitung *Das Parlament*) 40, 32-40

2005, mit Bettina Dausien, Biographieorientierung und Didaktik. Überlegungen zur Begleitung biographischen Lernens in der Erwachsenenbildung. In: Report. Literatur- und Forschungsreport Weiterbildung, 28 (3), 27-36

2005, Stories and structures: An essay on historical times, narratives and their hidden impact on adult learning. In: Studies in the Education of Adults, Vol. 37, 2, 201-212

2005, Zum Verhältnis von Biographie und kollektiven Orientierungen. Das Beispiel einer qualitativen Mentalitätsstudie in Ostdeutschland, Polen und Tschechien. In: Sozialer Sinn, 6. Jg., H. 2, 291-310

Publikationsliste 1971-2009

2005, Lifelong Learning: A Political and a Biographical Approach. In: Andragogy Today. Interdisciplinary Journal of Adult & Continuing Education, Vol. 8, No. 4, 187-226

2006, mit Morten Brandt, Ästhetische Bildung als kontingente Vermittlung zwischen Wissensordnungen. Kunst, Literatur und ästhetische Erfahrung in den Autobiografien Emil Noldes und Jakob Wassermans. In: Zeitschrift für Pädagogik, Jg. 52, H. 3, 417-433

2006, mit Bettina Dausien, Processo de formação e aprendizagens ao longo da vida. In: Educação e Pesquisa, Vol. 32 (1), 177-197

2006, Biografia i mentalność. Narracyjne badania relacji pokoleniowych w Niemczech Wschodnich, Polsce i Czechach. In: Teraźniejszość – Człowiek – Edukacja, Jg. 35, H. 3, 7-30

2006, Die Arroganz der „neuen Bürgerlichkeit“. Kritische Bemerkungen zum so genannten Unterschichten-Diskurs. In: Kulturpolitische Mitteilungen, H. 115, IV/2006, 37-40

2007, mit Bettina Dausien, La construcció biogràfica de la realitat. Reflexions sobre la biograficitat d'allo social. In: Arxius de ciències socials, No. 16, 5-21

2007, Geschichten und Strukturen. Methodologische Überlegungen zur Narrativität. In: Zeitschrift für Qualitative Forschung, Jg. 8, H. 1, 75-96

2008, mit Kathrin Rheinländer und Rainer Watermann, Zwischen Bildungsaufund Karriere. Studienperspektiven „nicht-traditioneller Studierender“. In: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, Jg. 11, H. 4, 577-606

2009, La recherche biographique dans la formation des adultes en Allemagne. In: Pratique de Formation. Revue Internationale. No. 55, 85-105

in Vorbereitung:

2009, mit Stefania Bergamini, L'approccio biografico nell'educazione degli adulti. In: Adulità, Vol. 2/2009 (in Vorbereitung)

Forschungspapiere

1974, Sozialpädagogik als integrative Sozialwissenschaft. Expertise für den Modellstudiengang „Sozialwesen“ der Gesamthochschule Kassel, Kassel: (Ms.)

1974, Sprache und gesellschaftliche Praxis. Expertise für die Arbeitsgruppe „Sozialisationsforschung“ des Comenius Instituts Münster, Münster: (Ms.)

1975, Zur Konstitution der „Alltagswelt“ in spätkapitalistischen Gesellschaften. Expertise für die Arbeitsgruppe „Sozialisationsforschung“ des Comenius Instituts Münster, Münster: (Ms.) - Wiederabdruck unter dem Titel „Zur Konstitution der Alltagswelt im Kapitalismus. Überlegungen zur Veränderung des Alltagslebens in spätkapitalistischen Gesellschaften“. In: Peter Alheit, Alltagsleben. Zur Bedeutung eines gesellschaftlichen „Restphänomens“, Frankfurt, New York 1983: Campus, 61-97

1977, Zur Kompatibilität universitärer und trägerorientierter Fortbildungsangebote in der Sozialarbeit. Gutachten für die Gesamthochschule Kassel - Modellstudiengang „Sozialwesen“, Kassel: (Ms.)

1978, Fortbildung für soziale Berufe in der Bundesrepublik und Westberlin. Eine Bestandsaufnahme (gemeinsam mit Thomas Brauner und Volker Zoch), Berlin/Kassel: (Ms.)

1979, Praxeologische Aspekte der Psychoanalyse - Ein Ansatz der Praxisforschung. Forschungsbericht über ein Heisenbergstipendium der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Kassel: (Ms.)

1980, Kommentierende Expertise zum Problemkomplex „Alternativen in der Sozialarbeit“. Vorlage für das Symposium *Zum Berufsfeld von an Fachhochschulen und Hochschulen ausgebildeten Sozialpädagogen und Sozialarbeitern*, Berlin: (Ms.) - In verschiedenen gekürzten Fassungen veröffentlicht (s.o.)

1981, Soziale Biographien proletarischer Familien. Bericht über die Explorationsphase eines Forschungsprojekts, Bremen: (Ms.)

1982, Neue Aspekte der „biographischen Methode“. Interdisziplinäre Tendenzen und eine qualitativ-politische Wende in der Sozialforschung. Arbeitspapiere des Forschungsprojekts „Arbeiterbiographien“, Hft.1, Bremen: Universität Bremen

1982, Die Faszination des Trivialen. Kritische Notizen zu einer sozialwissenschaftlichen „Mode“. Arbeitspapiere des Forschungsprojekts „Arbeiterbiographien“, Hft.2, Bremen: Universität Bremen

1982, Alltagswissen und Klassenbewußtsein. Theoretische Aspekte einer prekären Interdependenz. Arbeitspapiere des Forschungsprojekts „Arbeiterbiographien“, Hft.3, Bremen: Universität Bremen

1982, Alltag und Biographie. Erzählte Lebensgeschichten als Ansatz einer empirischen Alltagsforschung. Arbeitspapiere des Forschungsprojekts „Arbeiterbiographien“, Hft.4, Bremen: Universität Bremen

1982, Alltagszeit und Lebenszeit in biographischen Thematisierungen. Anmerkungen zur soziologischen Bedeutung der Zeit. Arbeitspapiere des Forschungsprojekts „Arbeiterbiographien“, Hft.5, Bremen: Universität Bremen

1983, mit Bettina Dausien, Zur thematischen Relevanz der Arbeit in proletarischen Lebensgeschichten. Exemplarische Untersuchungen im Rahmen der „biographischen Methode“ (Endbericht an die Deutsche Forschungsgemeinschaft). Arbeitspapiere des Forschungsprojekts „Arbeiterbiographien“, Bd.6, Bremen: Universität Bremen

1983, Arbeit - Bildung - Subjektivität. Plädoyer für einen komplexen theoretischen Ansatz. Arbeitspapiere des Forschungsprojekts „Arbeiterbiographien“, Hft.7, Bremen: Universität Bremen

1984, Das narrative Interview. Eine Instruktion für „Anfänger“. Arbeitspapiere des Forschungsprojekts „Arbeiterbiographien“, Hft.8, Bremen: Universität Bremen

1984, Biographische Forschung. Reader (Band I: Einführung in theoretische Probleme; Band II: Einzelne Forschungsfragen; Band III: Materialien zur Empirie und Forschungspraxis), Bremen: Universität Bremen

1984, Notizen zur Gattungsbildung in mündlich erzählten Lebensgeschichten. Arbeitspapiere des Forschungsprojekts „Arbeiterbiographien“, Hft.9, Bremen: Universität Bremen

1984, Expertise zum Problem des Einsatzes biographischer Methoden bei der Erhebung von zeitlich-diachronen Entwicklungsverläufen der beruflichen Sozialisation ausländischer Jugendlicher (Modellversuch Ausbildung italienischer Jugendlicher im nationalen und binationalen Verbund), Wiesbaden: (Ms.)

1985, mit Christine Biesinger, Christian Glaß und Antonia Reger, Soziale Biographien jugendlicher Arbeitsloser. Eine Untersuchung zur subjektiven Relevanz der Arbeitslosigkeit für die autobiographische Planung von Jugendlichen. Endbericht für die Deutsche Forschungsgemeinschaft, Bremen: Universität Bremen

1986, mit Bettina Dausien und Helga Flörcken-Erdbrink, „Soziale Biographien von Industriearbeitern ...“. Projektbericht im Rahmen der Evaluation des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, abgedruckt in: Helga Krüger et al. (Hg.), Arbeit und Bildung. Forschungsergebnisse des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“ 1984 bis 1986, Bremen: Universität Bremen, 110-136

1986, „Soziale Biographien jugendlicher Arbeitsloser ...“ Projektbericht im Rahmen der Evaluation des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, abgedruckt in: Helga Krüger et al. (Hg.), Arbeit und Bildung. Forschungs-

ergebnisse des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“ 1984 bis 1986, Bremen: Universität Bremen, 137-154

1986, mit Dieter Pfliegensdörfer, Betriebsgeschichte des Bremer Flugzeugbaus. Eine sozialgeschichtliche Untersuchung. Projektantrag, Bremen: (Ms.) - Kurzfassung abgedruckt in: Helga Krüger et al. (Hg.), Arbeit und Bildung. Forschungsplanung des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“ 1987 bis 1993, Bremen: Universität Bremen, 454-459

1986, mit Marianne Friese, Zur Konstitution des weiblichen Proletariats. Probleme der Sozialgeschichte von Arbeiterinnen im 19. Jahrhundert in Bremen. Projektantrag, Bremen: (Ms.) - Kurzfassung abgedruckt in: Helga Krüger et al. (Hg.), Arbeit und Bildung. Forschungsplanung des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“ 1987 bis 1993, Bremen: Universität Bremen, 497-501

1986, mit Bettina Dausien, Biographisierung von Frauenleben. Untersuchungen zur historischen Durchsetzung der biographischen Zeitperspektive bei Arbeiterinnen. Projektantrag, Bremen: (Ms.) - Kurzfassung abgedruckt in: Helga Krüger et al. (Hg.), Arbeit und Bildung. Forschungsplanung des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“ 1987 bis 1993, Bremen: Universität Bremen, 502-508

1987, Biographie und Identität. Arbeitspapier für die Expertengruppe „Politische und kulturelle Identitätsbildung“ des Akademischen Senats der Universität Bremen, Bremen: (Ms.)

1987, Identität und soziale Bewegungen. In: Dokumentation Forschungsperspektiven der Universität Bremen, Bremen: Universität Bremen, 103-109

1987, mit Ursula Apitzsch, Adolf Brock, Dieter Görs und Wolfgang Hindrichs, Entwurf einer Forschungsperspektive der Arbeitsgruppe „Arbeiterbildung“ im „Zentralprojekt“ des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bremen: (Ms.)

1988, Krise der Arbeitsgesellschaft - Ende der Arbeiterkultur?, Nr.5/88 der Reihe Arbeiterfragen (Herausgeber: Wissenschaftliche Arbeitsstelle der Bildungs- und Begegnungsstätte der KAB und CAJ in der Diözese Aachen) (Erstabdruck)

1989, mit Bettina Dausien, Soziale Biographien von Industriearbeitern - Lebensgeschichten und kollektive Erfahrung. Explorative Untersuchungen zur sozialen Spezifität erzählter Lebensgeschichten. Endbericht der zweiten Forschungsphase („Frauenarbeit – Frauenleben“), Bremen: (Ms.)

1990, Biographizität als Projekt. Der „biographische Ansatz“ in der Erwachsenenbildung, Bremen: Universität Bremen (Werkstattberichte des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.12)

1990, Forschungsstrategien und Forschungsmethoden. In: Peter Alheit et al. (Hg.), Bildung in der Arbeitsgesellschaft. Ergebnisse und Perspektiven des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“, Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.14): Universität Bremen, 838-850

1990, Neue Forschungsperspektiven in der Endphase des Forschungsschwerpunkts. In: Peter Alheit et al. (Hg.), Bildung in der Arbeitsgesellschaft. Ergebnisse und Perspektiven des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“, Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.14): Universität Bremen, 907-917

1990, Projektübergreifende Fragestellungen in der Endphase des Forschungsschwerpunkts. In: Peter Alheit et al. (Hg.), Bildung in der Arbeitsgesellschaft. Ergebnisse und Perspektiven des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“, Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.14): Universität Bremen, 1000-1013

1990, mit Ursula Apitzsch, Adolf Brock, Dieter Görs und Wolfgang Hindrichs, Arbeiterbildung. Zum Bildungsbegriff in der Arbeiterbildungsforschung und -praxis. In: Peter Alheit et al. (Hg.), Bildung in der Arbeitsgesellschaft. Ergebnisse und Perspektiven des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“, Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.13): Universität Bremen, 863-888

1990, mit Bettina Dausien, Biographie. Eine problemgeschichtliche Skizze, Bremen: Universität Bremen (Werkstattberichte des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.14)

1990, mit Bettina Dausien, Biographisierung von Frauenleben (Forschungsbericht). In: Peter Alheit et al. (Hg.), Bildung in der Arbeitsgesellschaft. Ergebnisse und Perspektiven des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“, Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.13): Universität Bremen, 570-585

1990, mit Wolfram Fischer-Rosenthal und Erika M. Hoerning, Biographieforschung. Eine Zwischenbilanz in der deutschen Soziologie, Bremen: Universität Bremen (Werkstattberichte des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.13)

1990, mit Marianne Friese, Zur Konstituierung des weiblichen Proletariats (Forschungsbericht). In: Peter Alheit et al. (Hg.), Bildung in der Arbeitsgesellschaft. Ergebnisse und Perspektiven des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“, Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.13): Universität Bremen, 538-569

1990, mit Dietrich Mühlberg, Arbeiterleben in den 1950er Jahren. Konzeption einer „mentalitätsgeschichtlichen“ Vergleichsstudie biographischer Verläufe in Arbeitermilieus der Bundesrepublik Deutschland und der DDR. Unter Mitarbeit von Kaspar Maase, Ina Merkel, Gerlinde Petzoldt und Klaus

Spieler, Bremen: Universität Bremen (Werkstattberichte des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.11)

1990, mit Dieter Pfliegensdörfer, Betriebsgeschichte des Bremer Flugzeugbaus (Forschungsbericht). In: Peter Alheit et al. (Hg.), Bildung in der Arbeitsgesellschaft. Ergebnisse und Perspektiven des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“, Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.13): Universität Bremen, 186-203

1990, mit Jörg Wollenberg, Politische „Arbeiterbiographien“ (Editionsprojekt). In: Peter Alheit et al. (Hg.), Bildung in der Arbeitsgesellschaft. Ergebnisse und Perspektiven des Forschungsschwerpunkts „Arbeit und Bildung“, Bremen (Forschungsreihe des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.13): Universität Bremen, 586-603

1992, Leben lernen? Bildungspolitische und bildungstheoretische Perspektiven biographischer Ansätze (Werkstattberichte des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd. 16), Bremen: Universität Bremen

1992, mit Bettina Dausien, Andreas Hanses und Antonius Scheuermann, Biographische Konstruktionen. Beiträge zur Biographieforschung (Werkstattberichte des Forschungsschwerpunkts Arbeit und Bildung, Bd.19), Bremen: Universität Bremen

1993, Lebensstil als Statuspassage? Zur biographischen Relevanz „hedonistischer“ Orientierungen. In: Sonderforschungsbereich 186: Statuspassagen und Risikolagen im Lebensverlauf. Institutionelle Steuerung und individuelle Handlungsstrategien. Finanzierungsantrag für die dritte Forschungsphase 1994-1996, Bremen: Sfb 186, 191-241

1993, Less work - more culture? Has working society come to an end? (Voksenpaedagogisk Teoriudvikling. Arbeidstekster, nr.1), Roskilde: RUC

1993, Changing basic rules of biographical construction: Modern biographies at the end of the 20th century (Voksenpaedagogisk Teoriudvikling. Arbeidstekster, nr.10), Roskilde: RUC

1994, Das narrative Interview. Eine Einführung (Reprint), (Voksenpaedagogisk Teoriudvikling. Arbeidstekster, nr.11), Roskilde: RUC

1994, mit Susanne Völker, Bernd Westermann und Michael M. Zwick, Die Kehrseite der „Erlebnisgesellschaft“. Eine explorative Studie (Werkstattberichte des IBL, Bd.1), Bremen: Universität Bremen

1997, mit Hanna Haack, Heinz-Gerd Hofschien und Renate Meyer-Braun, Kontinuität und Wandel in deutschen Arbeitermilieus während der 1950er Jahre. Vergleichende Fallstudien in den Regionen Bremen und Rostock. Endbericht an die Volkswagenstiftung. Bremen: IBL

1997, Theoretically Founded Applied Biographical Research. The Conceptual Strategy of the Institute for Applied Biographical and Lifeworld Research (Werkstattberichte des IBL, Bd. 6), Bremen: Universität Bremen

1998, mit Eva Kammler, Dorothea Piening und Charlotte Rieger, Assessment of Prior Experiential Learning (APEL). Dokumentation des nationalen Workshops vom 3. bis 5. April 1998 in Bremen, Bremen: Universität Bremen

1998, mit Hendrik Bunke, Heidrun Herzberg, Eva Kammler und Bettina Schweitzer, European Guide for Information Dissemination in Adult Education. German Report 1998, Bremen: Universität Bremen sowie Internet-Publikation

1998, hg. mit Eva Kammler, Dorothea Piening und Charlotte Rieger, APEL: Nationaler Workshop im Projekt „Assessment of Prior Experiential Learning“. 3.-5. April 1998 in Bremen, Bremen: Universität Bremen

2000, mit Robert Kreitz, 'Social Capital', 'Education' and the 'Wider Benefits of Learning'. Review of 'Models' and Qualitative Outcomes. Gutachten für das *Centre of Education* der University of London und das *Department for Education and Employment* der englischen Regierung, Göttingen/London

2001, Lebenslanges Lernen als „Paradigmenwechsel“ in der Weiterbildung? In: „Modernisierung“ der Weiterbildung. Chancen und Bedingungen für eine Kultur lebensbegleitenden Lernens. Dokumente Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (Dok 88/2001)

2002, European Universities as Lifelong Learning Institutions: Two Innovative Perspectives on the Traditional Education System. In: Documentation of the STRATA ETAN Group on Foresight for Higher Education in Europe (Expert Group of the European Commission). Bruxelles

2002, mit Bettina Dausien, Kathrin Helbig, Manuela Kaiser, Regina Meyer, Berthold Prill-Kühne (†) und Irene Schultens, Research Meets Practice. Ein Experiment kommunikativen Wissensmanagements. Forschungsendbericht an das BMBF, Göttingen

2002, mit Hendrik Bunke, Bettina Dausien, Kai Jonas und Daniela Rothe, Ein universitäres Netzwerk. Studie zur Überschreitung der Flexibilitätsgrenzen lokaler Universitätsstrukturen. Forschungsendbericht an das BMBF, Göttingen

2002, mit Birgit Griese und Martina Schiebel, Migration und national-kulturelle Zugehörigkeit. Ost-West-Wanderungen von ehemaligen DDR-BürgerInnen und Russlanddeutschen in biographischer und intergenerationaler Perspektive. Forschungsendbericht an die DFG, Göttingen

2003, mit Bettina Dausien, Manuela Kaiser und Inga Truschkat, Neue Formen (selbst)organisierten Lernens im sozialen Umfeld: Qualitative

Analyse biographischer Lernprozesse in innovativen Lernmilieus. Forschungsendbericht an das BMBF, Göttingen (veröffentlicht als QUEM Materialien Nr. 43, Berlin 2003)

2004, mit Kerstin Bast-Haider und Petra Drauschke, Biographische Identitäten im Grenzraum. Intergenerationale und interkulturelle Vergleiche der individuellen Verarbeitung historischer Umbrüche in einer europäischen Grenzregion. Eine qualitative Vergleichsstudie in Deutschland, Polen und der Tschechischen Republik. Forschungsendbericht an die Volkswagen-Stiftung, Göttingen

2004, mit Rennie Johnston, Barbara Merrill, Agnieszka Bron et al., Online Handbook. Enriching Higher Education: Learning and Teaching with Non-Traditional Adult Students. <http://www2.warwick.ac.uk/study/cll/research/lihe/lihehandbook.pdf>

2005, mit Morten Brandt, Rouven Kleinert, Hans-Rüdiger Müller und Frank Schömer, Ästhesiologische Komponenten von Bildungsmilieus. Eine Untersuchung von Wissensordnungen des Alltags um 1800, um 1900 und in der Gegenwart. Forschungsendbericht an die DFG, Göttingen/Osnabrück

2006, mit Rennie Johnston, Barbara Merrill, Agnieszka Bron et al., Online Students' Handbook and Teachers' Toolkit on Reflective Learning, Coventry: University of Warwick Press

2008, mit Forschungsteam, Die Göttinger Alten-WG. Eine qualitative Analyse zur Geschichte und Entwicklung der Altenwohngemeinschaft im Goldgraben. Endbericht für das Kuratorium Deutsche Altershilfe, Göttingen

Daneben: eine Reihe von Artikeln und Kommentaren in nichtwissenschaftlichen Zeitungen und Zeitschriften, zahlreiche Rezensionen und Vortragsmanuskripte, einige Rundfunkmanuskripte und die Beteiligung an verschiedenen Ausstellungskonzeptionen.